

Quelle: sz-online/Sächsische Zeitung
Freitag, 13. April 2012

Theatertage auf neuer Bühne

Der Alberttreff gibt seine Bühne für tagelanges Theater frei. Mit dabei sind Gäste aus ganz Sachsen.

Ein schlechtes Omen wird er schon nicht sein, dieser Freitag, der 13., auch wenn Theaterleute ein abergläubisches Völkchen sind. Wie jedes Jahr haben sich die Macher der Theatertage Verstärkung geholt und Freunde und Bekannte aus ganz Sachsen eingeladen, sogar Anhaltiner sind bei den 19. Theatertagen des Alberttreffs dabei. Herausgekommen ist ein buntes Programm für alle von drei bis 100 Jahren. Über 17 Veranstaltungen stehen auf dem abwechslungsreichen Plan, darunter nicht nur Theaterstücke, sondern auch Workshops und der Grundschultheatertag am Mittwoch.

Eröffnung mit „Katzenhaus“

Die Spielbühne eröffnet heute mit dem „Katzenhaus“ um 16 Uhr die große Sause, um 20 Uhr führt die Schkeuditzer Villa Musenkuss „Kille, Kille“ auf. Am Samstag sind neben jungen Darstellern aus der Kupferbergmittelschule Gäste aus Hartenstein, Pirna, Plauen und Sebnitz zu sehen.

Auch der Sonntag steht ganz im Zeichen der Theatertage. So geht es 10 Uhr mit dem Laientheater Eilenburg und dem Stück „Der gefährliche Ausflug“ los. Die Tierkinder Kater Mauz und Ente Schnatterine wollen sich die Welt besehen und unternehmen einen Ausflug in den Wald. Doch da lauert der Fuchs. Wie sich alles zum Guten wendet, erfährt man in diesem 30-minütigen tierischen Abenteuer.

11 Uhr präsentiert das Kinder- und Jugendtheater Burattino aus Stollberg „Leonce und Lena“ – ein romantisches Theaterstück nach Motiven von Georg Büchner. Das Seniorentheater „Ohne Verfallsdatum“ aus Dresden zeigt das generationsübergreifende Theaterprojekt „Schulzeiten“. Karten: 5Euro für Erwachsene und 3für Kinder. Für alle, die nicht genug bekommen können, gibt es für 12/ 8 Euro die Theatertagekarte. (SZ)

Karten : 502569.

Artikel-URL: <http://www.sz-online.de/nachrichten/artikel.asp?id=3034768>
